



Standardrevision geht in die letzte Runde

Anerkennung durch PEFC International steht noch aus

Mit der Verabschiedung der neuen PEFC-Standards durch den Deutschen Forst-Zertifizierungsrat am 26.11.2014 fand der insgesamt 14-monatige Revisionsprozess sein vorläufiges Ende. Nun folgt das Anerkennungsverfahren bei PEFC International, bei dem vor allem die Geschäftsstelle von PEFC Deutschland gefordert ist: Es gilt, die neuen Dokumente auf Englisch zu übersetzen und einen detaillierten Bericht über den Ablauf des Revisionsprozesses zu verfassen. Dieser Bericht gibt insbesondere einen Einblick, welche Beteiligungsmöglichkeiten allen Interessengruppen eröffnet werden konnte. Der Bericht ist in deutscher Sprache unter www.pefc.de > Waldbesitzer > Dokumente > Bericht zur Standardrevision abrufbar. Die Prüfung des überarbeiteten deutschen PEFC-Systems wird durch einen unabhängigen Experten im Auftrag von PEFC International erfolgen und etwa ein halbes Jahr in Anspruch nehmen. Mit einer Entscheidung über die Anerkennung wird im Oktober 2015 gerechnet.



Neue PEFC-Urkunden in Sicht

Re-Zertifizierung in Baden-Württemberg, Bayern und Thüringen ist im Zeitplan

Viel zu tun gab es in den letzten Wochen für die PEFC-Arbeitsgruppen der Regionen Baden-Württemberg, Bayern und Thüringen. Da im März 2015 in allen drei Ländern das aktuelle PEFC-Zertifikat endet, laufen momentan die Vorbereitungen für die Re-Zertifizierung auf Hochtouren. Auch in der PEFC-Geschäftsstelle kommt es zu einer Vielzahl an Rückfragen durch zertifizierte Waldbesitzer. Die Forstbetriebe sind zum größten Teil bereits von ihren Holzkäufern angemahnt worden und möchten wissen, wann sie eine neue Urkunde erhalten. Gerne steht die Geschäftsstelle bei diesen Fragen mit Informationen zur Seite, ist die Nachfrage doch ein deutliches Indiz, dass eine gültige PEFC-Urkunde beim Holzverkauf mittlerweile unumgänglich ist.

Nach der Erstellung der regionalen Waldberichte und deren Überprüfung durch die zuständigen Zertifizierungsstellen geht den Waldbesitzern automatisch eine um fünf Jahre verlängerte PEFC-Urkunde zu. Der Waldbesitzer muss anschließend nur noch die druckfrische Urkunde an seinen Holzkäufer als Nachweis für die vorbildliche Bewirtschaftung seines Waldes weiterreichen.



Die neuen PEFC-Standards sind ab sofort als Druckversion erhältlich

Einfach bei der PEFC-Geschäftsstelle bestellen!

Die seit 01.01.2015 gültigen PEFC-Standards können bereits seit Längerem über die PEFC-Website (www.pefc.de > Waldbesitzer > Dokumente) heruntergeladen werden. Nun sind auch die frisch gedruckten Broschüren in der PEFC-Geschäftsstelle eingetroffen und können ab sofort bestellt werden. Neu ist übrigens die Checkliste, die Waldbesitzern einen schnellen Überblick über alle Punkte der PEFC-Standards bietet.

Bis zu einer Menge von 100 Exemplaren können die Standards kostenfrei bestellt werden. Bei größeren Mengen werden lediglich die Versandkosten in Rechnung gestellt. Bitte bestellen Sie die Standards per Email an info@pefc.de oder wenden sich an Daniel Fritz unter 07 11 / 2 48 40 06.

Wer sich für die Änderungen im Vergleich zur Vorgängerversion der PEFC-Standards interessiert, findet unter www.pefc.de > Waldbesitzer > Dokumente ein Dokument mit markierten Änderungen.



Ilmenau ist PEFC-Waldhauptstadt 2015

Großes Engagement für nachhaltige Waldbewirtschaftung überzeugt Jury

Bei der Wahl zur PEFC-Waldhauptstadt 2015 konnte sich die Stadt am Nordhang des Thüringer Waldes gegen fünf weitere hochkarätige Mitbewerber durchsetzen. Den zweiten Platz im Wettbewerb sicherte sich die Stadt Bad Waldsee (Baden-Württemberg, Landkreis Ravensburg), auf Platz drei folgte die Stadt Ehingen (Baden-Württemberg, Alb-Donau-Kreis).

Die Stadt Ilmenau ist mit über 1.100 Hektar Waldfläche bereits seit 2002 PEFC-zertifiziert. Das große Engagement für die Kinder- und Jugendbildung, in der neben allgemeinen Informationen zum Thema Wald auch die nachhaltige Waldbewirtschaftung und die PEFC-Zertifizierung eine große Rolle spielen, hat die Jury im Besonderen überzeugt.

Am 15.04.2015 wird die offizielle Urkundenübergabe an die Waldhauptstadt Ilmenau erfolgen, ebenfalls findet an diesem Tag eine große Baumpflanzaktion mit Schülerinnen und Schülern der Ilmenauer Schulen statt. Im Sommer 2015 wird die Stadt mit zahlreichen Aktionen den Waldhauptstadttitel der lokalen und regionalen Bevölkerung nahebringen. Am 14.07.2015 findet zudem die Mitgliederversammlung von PEFC Deutschland in Ilmenau statt.



Foto: © AndreasWeber

PEFC Deutschland auf der Internationalen Grünen Woche

PEFC-Stand auf dem Branchenauftritt der deutschen Forstwirtschaft begeistert Kinder und Erwachsene

Auf der diesjährigen Internationalen Grünen Woche im Januar in Berlin präsentierte sich die deutsche Forstwirtschaft unter dem Motto „Unser Wald ist großartig“ mit einem umfangreichen Messe- und Bühnenprogramm. In einem Teilbereich des über 300 Quadratmeter großen Messestandes in Halle 4.2 war auch PEFC Deutschland prominent vertreten und lockte kleine und große Besucher mit einer Aktion zum Auslegen von PEFC-Holzbrettchen und einer Produktausstellung auf den Stand. Das Auslegen der PEFC-Brettchen war sogar Bestandteil einer Reportage des MDR-Fernsehens über den Gemeinschaftsstand der Forstwirtschaft („MDR vor Ort um vier“, 24.01.2015). Die PEFC-Endverbrauchermaterialien wie die Postkarten, das neue PEFC-Waldposter und der Einkaufsratgeber waren dabei sehr gefragt. Das erfolgreiche Konzept eines Branchenauftritts der deutschen Forstwirtschaft soll auf der nächsten Grünen Woche fortgeführt werden.



EUROBAUSTOFF baut auf PEFC

Die Handelsgesellschaft für Baustoffe bekennt sich zu PEFC und Rohstoffen aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung

Die EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, ein europaweiter Verbund von Unternehmen des Groß- und Einzelhandels mit Baustoffen, Holz und Fliesen, ist seit Ende 2014 Fördermitglied bei PEFC Deutschland. Die PEFC-Zertifizierung als Nachweis für Produkte aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung ist hierbei für das Unternehmen äußerst relevant. Für Michael Thürmer, Bereichsleiter Holz, sind Zertifikate wie das PEFC-Siegel ein „sehr gutes Verkaufsargument“. Das gelte nicht nur bei öffentlichen Ausschreibungen, auch private Verbraucher achteten zunehmend auf Nachhaltigkeitssiegel. „Die Erfahrungen der Gesellschafter in den Niederlanden und in der Schweiz zeigen“, so Thürmer, „dass dort die Quote der zertifizierten Produkte schon einen wesentlichen Aspekt bei der Auftragsvergabe darstellt.“ Anstrengungen seitens EUROBAUSTOFF, wie z.B. Mitarbeiterschulungen zu den Themen PEFC-Zertifizierung oder Werbung mit dem Thema Nachhaltigkeit, zeigen die ersten Schritte der Zusammenarbeit.



Foto: © EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG

TERMINE

17.03.–18.03.2015

Zertifiziererseminar auf der Wartburg in Eisenach

15.04.2015

Zertifiziererseminar in Hamburg

15.04.2015

Urkundenübergabe an die Waldhauptstadt Ilmenau mit großer Pflanzaktion

14.07.2015

Mitgliederversammlung von PEFC Deutschland und DFZR-Sitzung in Ilmenau. **Bitte vormerken!**

FAQ | Häufige Fragen – die PEFC-Geschäftsstelle antwortet



Frage 1: Im Nebenerwerb biete ich Forstdienstleistung an. Hier bin ich vor allem in der Bestandspflege und Pflanzung tätig. Was muss ich als Dienstleister beachten, um im PEFC-zertifizierten Wald arbeiten zu können?

Antwort 1: Jeder in der Waldarbeit tätige Dienstleister benötigt einen Qualitätsnachweis, um im PEFC-zertifizierten Wald arbeiten zu können. Aktuell sind vier Forstunternehmerzertifikate hierfür von PEFC Deutschland anerkannt. Die frisch überarbeiteten und seit Jahresbeginn gültigen PEFC-Standards beinhalten eine Ausnahme hinsichtlich Kleinunternehmern: Sofern der Dienstleister gemäß § 19 UStG von der Umsatzsteuer befreit ist, ist er von der Zertifizierungspflicht ausgenommen.

Frage 2: Wir arbeiten seit vielen Jahren mit privaten Selbstwerbern zusammen. Wir achten darauf, dass die eingesetzten Personen einen Motorsägenlehrgang absolviert haben. Durch die Überarbeitung der PEFC-Standards ist es laut einer Pressemitteilung zu einer Änderung dieser Vorgabe gekommen. Ist das richtig bzw. was muss ich als zertifizierter Waldbesitzer nun beachten?

Antwort 2: Am Kern der Forderung ändert sich nichts. Nach wie vor müssen Selbstwerber die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang nachweisen. Der überarbeitete Standard hat nun definiert, wann ein Motorsägenlehrgang als qualifiziert gilt. Diese Schulungsinhalte sind im Leitfaden 7 der PEFC-Standards aufgelistet. Die Vermittlung der Inhalte muss aus der Teilnahmebescheinigung hervorgehen.

Die neu überarbeiteten Standards finden Sie unter

www.pefc.de > Waldbesitzer > Dokumente > PEFC-Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung

PEFC-SCHAUFENSTER

PEFC-zertifizierte Briefumschläge

Die PEFC-Geschäftsstelle erhält regelmäßig Anfragen nach PEFC-zertifizierten Briefumschlägen mit PEFC-Logo und deren Bezugsquelle. Große Online-Versandhändler wie STAPLES bieten Umschläge mit PEFC-Logo in vielen verschiedenen Varianten an (www.staples.de, Briefumschläge der Eigenmarke STAPLES). Kleinere Mengen für private Endverbraucher sind ebenfalls im Einzelhandel erhältlich, kürzlich beispielsweise auch als Sonderaktion bei ALDI Süd.



Impressum:

Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen

PEFC Deutschland e.V. | Tübinger Straße 15 | 70178 Stuttgart | Tel. 0711 248 40-06 | Fax 0711 248 40-31 | info@pefc.de | www.pefc.de | Verantwortlich: Dirk Teegelbeckers
Layout/Satz: Dipl. Des. Anke Mosel | www.mosel-design.de

Achten Sie auf dieses Zeichen!

PEFC hat im Internet unter www.pefc.de eine umfangreiche Datenbank eingerichtet, den Einkaufsratgeber. In diesem sind alle zertifizierten Unternehmen und deren Produkte gespeichert. PEFC-zertifizierte Produkte zu finden wird so zu einem Kinderspiel. Dort finden Sie auch mehr Informationen zu nachhaltiger Waldwirtschaft, der Waldzertifizierung oder einem gesicherten Herkunftsnachweis sowie unsere gesamten Informationsbroschüren, die heruntergeladen oder kostenlos bestellt werden können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

